

Interessierte und Gäste  
sind sehr herzlich willkommen!

Anmeldung bitte bis 25. November 2011

DGGL – Geschäftsstelle LV Bayern-Nord  
Marienstraße 8  
90402 Nürnberg  
Fax (0911) 23 08 97-39  
e-mail: info@dggl-nordbayern.de

**Hiermit melde ich verbindlich**  
zum Winterfest am Freitag 02.12.2011  
im Pellerschloß in Fischbach an.

Anzahl der Personen: .....

Name: .....

PLZ:.....Ort:.....

Tel.:.....

Unkostenbeitrag:  
DGGL - Mitglied: 19,00 €  
Kinder bis 12 Jahren 9,00 €

Das Buffet ist im Betrag enthalten,  
die Getränke werden separat berechnet.

Datum:.....

Unterschrift:.....



- DGGL Landesverband Bayern - Nord e.V.
- Marienstraße 8 | 90402 Nürnberg
- Tel. (0911) 23 08 97 - 25 | Fax (0911) 23 08 97 - 39
- [www.dggl-nordbayern.de](http://www.dggl-nordbayern.de) [www.dggl.org](http://www.dggl.org)



**FREITAG**  
**2. DEZEMBER 2011**

**18.00 Uhr** Stehempfang

## VORTRAG

"Gekappte Wurzeln -  
Landschaftsarchitektur als  
Vermittler im Libanon"

Referentin

Elke Berger  
Dipl.-Ing. Landschaftsarchitektin,  
Büroinhaberin

Studio B Landschaftsarchitektur  
München

Winterfest mit buntem Buffet

im

**PELLERSCHLOSS**  
in Nürnberg - Fischbach

Pellergasse 3a  
90475 Nürnberg

## VORTRAG

**Kurz-Biographie | Elke Berger**

### **Bürotätigkeit**

2008

Rückkehr aus den USA nach München und  
Gründung des Büros studio B  
Landschaftsarchitektur in München

2003-2008

Als 'lead designer' und später Principal  
(Partner) bei dem interdisziplinären Büro  
Sasaki Associates Inc. in Boston, USA

1991-2003

Als Landschaftsarchitektin angestellt bei  
Werkgemeinschaft Freiraum in Nürnberg

### **Lehrtätigkeit**

Seit 2005 Lehrtätigkeit an verschiedenen  
Hochschulen in Deutschland, USA und  
Libanon

### **Ausbildung**

1984-1991 Studium der Landespflege an der  
TUM Weihenstephan mit Studienabschluss  
Diplom

### **Vortrag**

Mit Ihrem Vortrag "Gekappte Wurzeln -  
Landschaftsarchitektur als Vermittler im  
Libanon" zeigt Elke Berger, wie Landschafts-  
architektur zwischen Kultur und Landschaft  
vermitteln kann.

Durch Ihre Tätigkeit im Libanon und anderen  
Ländern hat sie weitreichende Erfahrungen  
im interkulturellen Planungsprozess ge-  
sammelt.

[www.studiob-landscape.com/](http://www.studiob-landscape.com/)



Entwurf: Campus Libanon



Planung mit Studenten der American University of Beirut